

Antrag

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München



München, 26.06.2023

Schließung der Halle 2

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Halle 2 der AWM wird wegen Unwirtschaftlichkeit geschlossen.

Begründung:

Wie der Antwort auf unsere Anfrage zu den Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben der Halle 2 (Nr. 20-26 / F 00675) zu entnehmen war, stehen Kosten in Höhe von 1,6 Mio. Euro pro Jahr Einnahmen von 672.059 Euro in 2022 gegenüber. Ähnliche Werte gelten für die Jahre zurück bis 2018.

Die Halle 2 gibt es seit 7.10.2016 in dieser Form. Offensichtlich ist das Konzept finanziell nicht tragfähig. Nach sieben Jahren sollte daher das Projekt beendet werden, da es nicht die sonst übliche Rendite von 2 % erzielt, die üblicherweise z. B. für alle anderen Beteiligungen der Stadt München zur Genehmigungsfähigkeit zugrunde gelegt wird. Hier zeichnet sich vielmehr ein jährlicher Verlust in Millionenhöhe ab.

Da die Kommune dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit verpflichtet ist, ist die Halle 2 damit zum Jahresende 2023 zu schließen. Das Personal kann sicherlich problemlos anderweitig beschäftigt werden, angesichts der derzeit über 4000 offenen Stellen bei der Stadt München.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträte

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat

Antrag

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München



München, 26.06.2023

Schließung der Halle 2

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Halle 2 der AWM wird wegen Unwirtschaftlichkeit geschlossen.

Begründung:

Wie der Antwort auf unsere Anfrage zu den Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben der Halle 2 (Nr. 20-26 / F 00675) zu entnehmen war, stehen Kosten in Höhe von 1,6 Mio. Euro pro Jahr Einnahmen von 672.059 Euro in 2022 gegenüber. Ähnliche Werte gelten für die Jahre zurück bis 2018.

Die Halle 2 gibt es seit 7.10.2016 in dieser Form. Offensichtlich ist das Konzept finanziell nicht tragfähig. Nach sieben Jahren sollte daher das Projekt beendet werden, da es nicht die sonst übliche Rendite von 2 % erzielt, die üblicherweise z. B. für alle anderen Beteiligungen der Stadt München zur Genehmigungsfähigkeit zugrunde gelegt wird. Hier zeichnet sich vielmehr ein jährlicher Verlust in Millionenhöhe ab.

Da die Kommune dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit verpflichtet ist, ist die Halle 2 damit zum Jahresende 2023 zu schließen. Das Personal kann sicherlich problemlos anderweitig beschäftigt werden, angesichts der derzeit über 4000 offenen Stellen bei der Stadt München.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträte

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat

Antrag

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München



München, 26.06.2023

Schließung der Halle 2

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Halle 2 der AWM wird wegen Unwirtschaftlichkeit geschlossen.

Begründung:

Wie der Antwort auf unsere Anfrage zu den Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben der Halle 2 (Nr. 20-26 / F 00675) zu entnehmen war, stehen Kosten in Höhe von 1,6 Mio. Euro pro Jahr Einnahmen von 672.059 Euro in 2022 gegenüber. Ähnliche Werte gelten für die Jahre zurück bis 2018.

Die Halle 2 gibt es seit 7.10.2016 in dieser Form. Offensichtlich ist das Konzept finanziell nicht tragfähig. Nach sieben Jahren sollte daher das Projekt beendet werden, da es nicht die sonst übliche Rendite von 2 % erzielt, die üblicherweise z. B. für alle anderen Beteiligungen der Stadt München zur Genehmigungsfähigkeit zugrunde gelegt wird. Hier zeichnet sich vielmehr ein jährlicher Verlust in Millionenhöhe ab.

Da die Kommune dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit verpflichtet ist, ist die Halle 2 damit zum Jahresende 2023 zu schließen. Das Personal kann sicherlich problemlos anderweitig beschäftigt werden, angesichts der derzeit über 4000 offenen Stellen bei der Stadt München.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträte

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat